



**Schulische Erziehungshilfe
im Kreis Pinneberg**

Datum: _____

Anlagen:

- 0 Stundenplan
- 0 aktuelles Zeugnis
- 0 Lern- oder Förderplan

Erstinformation zur Beratung

Name der Schülerin/des Schülers Geburtsdatum/Geburtsort/Nationalität	
Anschrift der Schülerin/des Schülers Telefonnummern der Eltern, ggf. E-Mail	
Namen der Eltern Sorgeberechtigung Ggf. Lebenspartner	
Schule, Telefonnummer, Klasse/Schulbesuchsjahr	
Klassenlehrer/in (seit wann?) Telefonnummer und Mail-Adresse	
Weitere schulische Ansprechpartner	

1. Anlass der Meldung

Bitte beschreiben Sie kurz in Stichworten die Problemsituation (ggf. besondere Umstände der Lebenssituation).

Über welche positiven Seiten und Fähigkeiten können Sie bei dieser Schülerin/diesem Schüler berichten?

2. Pädagogische Maßnahmen in der Schule / Absprachen mit Eltern
 (Gespräche, Konferenzen, Absprachen, Ordnungsmaßnahmen etc.)

Datum	Beteiligte Personen	Inhalte, Vereinbarungen, Absprachen

3. Einbeziehung außerschulischer Kooperationspartner
 (Unterstützung durch das Jugendamt, therapeutische Interventionen, Ärzte etc.)

Datum	Beteiligte Personen	Inhalte, Vereinbarungen, Absprachen

4. Einschätzung des Verhaltens: 0 = trifft gar nicht zu 3 = trifft voll zu

Unterrichtliches Verhalten	0	1	2	3
Hält sich an Klassenregeln				
Beginnt zeitgerecht mit der Arbeit				
Bleibt an seinem Arbeitsplatz (Aufstehen bei Auftrag)				
Beteiligt sich sachbezogen am Unterricht				
Arbeitet ausdauernd und konzentriert				
Beherrscht fachbezogene Arbeitstechniken				
Versteht Anweisungen und setzt sie um				
Arbeitet sorgfältig und in angemessenem Tempo				
Führt Mappen und Hefte ordentlich				
Arbeitet ohne ständige Rückmeldung/Hilfestellung				
Strengt sich an, um eine Aufgabe zu lösen				
Arbeitet selbstständig				
Bearbeitet seine Hausaufgaben vollständig				
Schätzt eigene Leistungen realistisch ein				
Ergänzungen:				

Außerunterrichtliches Verhalten	0	1	2	3
Verbringt die Pausen friedlich				
Bewältigt Wege zu Fachräumen und Wartezeiten konfliktfrei				
Erscheint regelmäßig und pünktlich				
Hält sich an Schulregeln und Absprachen				
Befolgt Anweisungen von Erwachsenen				
Bleibt auf dem Schulgelände / dem verabredeten Bereich				
Ergänzungen:				

Emotionsregulation	0	1	2	3
Überlegt vor eigenem Handeln, schätzt Folgen ab				
Hat angemessene Strategien, mit Misserfolgen + Kritik umzugehen				
Reagiert auf Ermahnungen und Hinweise angemessen				
Kann sich nach Konflikten beruhigen				
Zeigt angemessene Eigenwahrnehmung / sieht eigene Fehler				
Hat angemessenes Selbstvertrauen				
Kann sich über Erfolge freuen				
Zeigt Bereitschaft, etwas zu verändern				
Hat angemessene Frustrationstoleranz				
Besitzt Einfühlungsvermögen				
Kontrolliert impulsives Verhalten				
Kann eigene Bedürfnisse aufschieben				
Zeigt ihre/seine Gefühle				
Übernimmt Verantwortung für ihre/seine Entwicklung.				
Ergänzungen:				

Kontakt mit anderen	0	1	2	3
Spricht Lehrkräfte angemessen an				
Nimmt zu Mitschülern angemessen Kontakt auf				

Zeigt angemessene Fremdwahrnehmung				
Kommuniziert mit Mitschülern in angemessener Wortwahl				
Löst Streit/Ärger verbal bzw. schließt Kompromisse				
Löst Konflikte gewaltfrei				
Hält angemessene Distanz zu anderen				
Pflegt stabile Freundschaften				
Hat zu Schulkameraden auch in der Freizeit Kontakt				
Ist in der Klasse integriert				
Arbeitet zielgerichtet in Partner- und Gruppenarbeit				
Verhält sich dem Kontext entsprechend angemessen				
Lässt fremde Beiträge gelten				
Äußert eigene Meinung und Kritik angemessen				
Nimmt Gestik, Mimik und Äußerungen anderer wahr				
Geht auf Bedürfnisse anderer ein				
Versteht Anliegen anderer und geht ggf. darauf ein				
Achtet das Eigentum anderer				
Ergänzungen:				

Kooperation mit dem häuslichen System	0	1	2	3
Hat vollständiges und ordentliches Unterrichtsmaterial				
Bringt Rückläufer-Briefe und Geldbeträge für Aktivitäten mit				
Eltern sind für schulische Belange erreichbar				
Eltern nehmen von sich aus Kontakt auf				
Eltern nehmen an Elternabenden + Elternsprechtagen teil				
Eltern nehmen an terminierten schulischen Gesprächen teil				
Angemessene Versorgung mit Nahrungsmitteln				
Witterungsgerechte und gepflegte Kleidung				
Eltern informieren die Schule über Veränderungen				
Eltern unterschreiben Klassenarbeiten und Mitteilungshefte.				
Ergänzungen:				

Auswertung – durch Mitarbeiter/Innen der Schulischen Erziehungshilfe

Kategorie	Schwerpunkte
Unterrichtliches Verhalten	
Außerunterrichtliches Verhalten	
Emotionsregulation	
Kontakt mit anderen	
Kooperation mit dem häuslichen System	